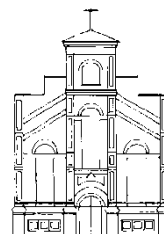


Hl. Dreifaltigkeit Brandenburg

22. Woche im Jahreskreis



Samstag, 31.08.2019 Mariensamstag	St. Nikolai	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit – Pfarrer Ernst Vorabendmesse
Sonntag, 01.09.2019 22. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte: für die Gemeinde + 1942 Ludwig Pfälltzer</i>	Jeserig Pfarrkirche	08.00 Uhr 08.30 Uhr 10.30 Uhr 17.00 Uhr	Beichtgelegenheit – Pfarrer Hl. Messe Hl. Messe Lobpreis
Montag, 02.09.2019	Pfarrkirche	07.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe (<i>für die Verstorbenen der Familien Reißmann und Müller</i>) Vesper
Dienstag, 03.09.2019 Hl. Gregor der Große <i>+ 1943 Rudolf Mandrella</i>	Pfarrkirche	06.00 Uhr 17.15 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	Laudes Rosenkranzgebet Beichtgelegenheit – Vikar Hl. Messe
Mittwoch, 04.09.2019	St. Nikolai	18.30 Uhr	Friedensgebet (<i>2. Weltkrieg</i>)
Donnerstag, 05.09.2019 Hl. Mutter Teresa von Kalkutta <i>Gebetstag um geistl. Berufungen + 1940 Michael Lerpscher</i>	Pfarrkirche St. Elisabeth	07.00 Uhr 15.00 Uhr 09.00 Uhr anschl.	Hl. Messe Eucharistische Anbetung (bis 21.00 Uhr) Hl. Messe Eucharistische Anbetung
Freitag, 06.09.2019 Herz-Jesu-Freitag	Pfarrkirche	15.00 Uhr 17.15 Uhr anschl. 18.00 Uhr	Aussetzung des Allerheiligsten Vesper und Eucharistischer Segen Lobpreis Hl. Messe
Samstag, 07.09.2019	St. Nikolai	17.00 Uhr 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit - Vikar Vorabendmesse
Sonntag, 08.09.2019 23. Sonntag im Jahreskreis <i>Kollekte: für die kirchliche Medienarbeit</i>	Lehnin Pfarrkirche	08.00 Uhr 08.30 Uhr 10.30 Uhr	Beichtgelegenheit – Pfarrer Hl. Messe Familienmesse

Seniorentanz	Dienstag, 03.09.	09.45 Uhr	Pfarrsaal
Alphaabend	Freitag, 06.09.	19.00 Uhr	Kleiner Pfarrsaal
Scholarprobe	Samstag, 07.09.	10.00 Uhr	Gute Stube

- Die **Kolpingfamilie** trifft sich wieder am Donnerstag, dem 5. September um 18.00 Uhr im Gemeindehaus.
- Am 6. September, dem Herz-Jesu-Freitag, sind Sie von 15.00 bis 18.00 Uhr zur **Eucharistischen Anbetung** in die Pfarrkirche eingeladen. Sie können zu jeder Zeit kommen und gehen; für jede halbe Stunde brauchen wir aber zwei feste Beter, die sicherstellen, dass die Gebetskette nicht abreißt. Eine Liste zum Einschreiben liegt aus.

- Nach Auswertung der Gemeindeumfrage werden wir ab 1. September probeweise bis Ende November folgende **Öffnungszeiten des Pfarrbüros** haben. Die Stunden sind weniger geworden, sollen nun aber auch in Ferien- und Urlaubszeiten (außer an kirchlichen Hochfesten) gesichert sein:

Sonntag	11.45 - 12.15 Uhr
Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr (nur in der Schulzeit)
Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr.
- **Islam und Christentum - die wichtigsten Themen, die trennen und verbinden.** Unter diesem Thema läuft von September bis Dezember ein Glaubensseminar im vierzehntägigen Rhythmus. Anhand der Videoreihe „At-Tariq“ (s. www.kathmedia.net/islam) befassen wir uns mit den beiden Religionen. Die Treffen sollen helfen, den Islam, aber auch den eigenen christlichen Glauben besser zu verstehen und zu den häufigsten apologetischen Themen Rede und Antwort stehen zu können.
Moderation: Pfr. Matthias Patzelt
Zeit: 18.30 - 20.00 Uhr **Start: 4. September** (Ein späterer Einstieg ist möglich.)
weitere Treffen: 18.09., 02.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11., 11.12.
- Ein neuer **ALPHA-Glaubenskurs** beginnt am 6. September um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. ALPHA ist sehr geeignet, um Glaubende und Nichtglaubende ins Gespräch zu bringen und alle Teilnehmer mit ihren unterschiedlichen Voraussetzungen zu bereichern. Sie sind herzlich eingeladen, selbst beim Alphakurs dabei zu sein. Wir brauchen aber auch Unterstützung: Bitte nehmen Sie die ausliegenden Flyer mit, um Sie an Freunde, Nachbarn und Kollegen weiterzugeben, und begleiten Sie den Kurs mit Ihrem Gebet.
- Am Sonntag, dem 29.09. wird Weihbischof Dr. Matthias Heinrich in unserer Pfarrei das Sakrament der **Firmung** spenden. Daher ändern sich an diesem Tag die Gottesdienstzeiten folgendermaßen:
Vorabendmesse (28.09.): 17.00 Uhr Lehnin 18.00 Uhr St. Nikolai
Am Vormittag findet nur die Hl. Messe mit Firmung um 10.00 Uhr im Brandenburger Dom statt.
- Am Samstag, dem 26.10. findet in Berlin das ökumenische Lobpreis-Event **Einklang** statt. Nähere Informationen finden Sie unter www.einklangberlin.de.
- Es verstarb am 27. August im Alter von 80 Jahren **Sr. Klara Dilg**. Requiem und Beisetzung finden am Dienstag, dem 3. September um 14.00 Uhr in Vöcklabruck statt. In Brandenburg feiern wir die Hl. Messe für Sr. Klara am Montag, dem 9. September um 08.30 Uhr. R.i.p.

Brief von Papst Franziskus an das pilgernde Volk Gottes in Deutschland (IX)

12. [Fortsetzung] Diese Haltung der Entäußerung erlaubt es uns auch, die kreative und immer reiche Kraft der Hoffnung zu erfahren, die aus der Armut des Evangeliums geboren wurde, zu der wir berufen sind; sie macht uns frei zur Evangelisierung und zum Zeugnis. So erlauben wir dem Geist, unser Leben zu erfrischen und zu erneuern, indem er es von Sklaverei, Trägheit und neben-sächlichem Komfort befreit, die uns daran hindern, hinauszugehen und, vor allem, anzubeten. Denn in der Anbetung erfüllt der Mensch seine höchste Pflicht und sie erlaubt ihm, einen Blick auf die kommende Klarheit zu werfen, die uns hilft, die neue Schöpfung zu verkosten.

Ohne diese Perspektive laufen wir Gefahr, von uns selbst oder vom Wunsch nach Selbstrechtfertigung und Selbsterhaltung auszugehen, was zu Veränderungen und Regelungen führt, die auf halbem Weg stecken bleiben. Weit davon entfernt, die Probleme zu lösen, endet das darin, dass wir uns in einer endlosen Spirale verfangen, und damit die schönste, befreiende und verheißungsvolle Verkündigung erstickt und abtötet, die wir haben und die unserer Existenz einen Sinn gibt: Jesus Christus ist der Herr! Wir bedürfen des

Gebetes, der Buße und der Anbetung, die es uns ermöglichen, mit dem Zöllner zu sprechen: «Gott, sei mir Sünder gnädig!» (Lk 18,13), nicht in heuchlerischer, infantiler oder kleinemütiger Weise, sondern mit dem Mut, die Tür zu öffnen und das zu sehen, was normalerweise durch Oberflächlichkeit, durch die Kultur des Wohlbefindens und des Augenscheins verdeckt bleibt.

Im Grunde genommen ermöglichen uns diese Geishaltungen – wahre geistliche Heilmittel (Gebet, Buße und Anbetung) –, noch einmal zu erfahren, dass Christ-Sein bedeutet, sich selig und gesegnet und somit Träger der Glückseligkeit für die anderen zu wissen. Christ-Sein bedeutet, der Kirche der Seligpreisungen für die Seliggepriesenen von heute anzugehören: die Armen, die Hungrigen, die Weinenden, die Gehassten, die Ausgeschlossenen und die Beschimpften (vgl. Lk 6,20-23). Vergessen wir nicht: «In den Seligpreisungen zeigt der Herr uns den Weg. Wenn wir den Weg der Seligpreisungen gehen, können wir zum wahrsten menschlichen und göttlichen Glück gelangen. Die Seligpreisungen sind der Spiegel, der uns mit einem Blick darauf kundtut, ob wir auf einem richtigen Weg gehen: Dieser Spiegel lügt nicht!»